

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 1 (1905-1906)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: An die Mitglieder der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Vereinigung für Heimatschutz

Basel, im Dezember 1906

*An die Mitglieder
der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz!*

Werte Freunde!

Die Bestrebungen unserer Vereinigung haben in unserm ganzen Lande rasch und vielfach Unterstützung gefunden und uns in kurzer Zeit eine große Anzahl Mitglieder zugeführt. Mit diesem ersten Erfolg können und wollen wir uns jedoch nicht zufrieden geben. Es muß auch fernerhin unsere Aufgabe bleiben, immer größere Kreise unseres Volkes für den Kampf gegen die rohe, blinde Zerstörung und die habfüchtige Ausbeutung unserer Naturschönheiten, für die Erhaltung unserer Kulturwerte und namentlich auch für die Erweckung und Bildung des Verständnisses für Natur und Kunst zu gewinnen. Es sollte uns gelingen mit der Zeit eine Organisation zu schaffen, die alle Gebildeten zu einer Macht vereinigt, mit welcher schließlich auch die heute noch so zahlreichen Vertreter einer rein materialistischen Lebensauffassung zu rechnen haben.

Die Erfahrung hat uns gelehrt, daß unsere Propaganda da am meisten Erfolg hatte, wo sie direkt und persönlich ausgeübt werden konnte. Dieser Umstand veranlaßt uns, an unsere sämtlichen Mitglieder mit der höflichen Bitte zu gelangen, überall da, wo dies ohne Belästigung möglich ist, für unsere Sache neue Freunde und Anhänger zu werben. Zweifellos gibt es noch Tausende, die mit unsern Zielen sympathisieren und einer persönlichen Einladung, sich unserer Vereinigung anzuschließen, gerne Folge leisten würden. Wir selbst oder die Vorstände unserer Sektionen können unmöglich alle diese Freunde kennen. Mögen unsere Mitglieder also in unserm Namen handeln und uns ihre wertvolle Hilfe zuwenden!

So sehr uns dabei auch jede besondere finanzielle Unterstützung willkommen sein wird, die imstande ist, unsere umfangreiche Arbeit zu fördern, so legen wir doch noch größern Wert darauf, unsere Zeitschrift allgemein zu verbreiten, und auf diese Weise mit der so dringend notwendigen Aufklärung in die weitesten Volkskreise zu dringen. Der Ansatß des bescheidenen Minimalbeitrages von 3 Franken, der kaum dem Wert der Zeitschrift entspricht, sollte die Popularisierung unseres Organes ermöglichen; und wir hoffen, daß gerade auch die finanziell so bescheidenen Anforderungen unsern Mitgliedern die höfl. erbetene Mitarbeit im Werben von neuen Anhängern wesentlich erleichtern wird.

In der Beilage erlauben wir uns, Ihnen eine Anmeldeliste zu überreichen, auf welcher Sie uns die Namen Ihrer Bekannten mitteilen wollen welche Sie als neue Mitglieder für uns gewonnen haben. Da die Auflage der Zeitschrift „Heimatschutz“ für den neuen Jahrgang bald bestimmt werden sollte, wären wir Ihnen für Zusendung der Liste vor Neujahr besonders dankbar. Wir hoffen, in unserer Propaganda durch recht viele Mitglieder unterstützt zu werden und danken für alle Bemühungen zum voraus aufs beste.

Der Vorstand
der Schweizerischen Vereinigung
für Heimatschutz.

[illegible]

© 2004 Blackwell Publishing Ltd, *Journal of Internal Medicine* 255: 105–112

100

Ort: Name:

B

Sektionen bestehen zurzeit in den Kantonen Basel, Bern, Graubünden, Schaffhausen, St. Gallen und

Der Einzug der Jahresbeiträge erfolgt überall per Postnachnahme. Besondere Zusendung ist nur

Alle Mitglieder erhalten die Vereinszeitschrift „Heimatschutz“ unentgeltlich. Im Ausland muß jedoch

Man ist gebeten, alle Namen sehr deutlich zu schreiben.
